



*Eidgenössischer U21-Sieg mit dem 300-m-Gewehr für den Ammerswiler Florian Deubelbeiss (Mitte), links der zweitklassierte Thurgauer Béla Schmid, rechts der Freiburger Neljo Ganarin. (Foto: PD)*

Tag der Jugend am 59. Eidgenössischen Schützenfest in Chur

## Zwei grandiose Siege für den Aargau

**Der Aargau ist und bleibt ein Schützenkanton. Am 59. Eidgenössischen Schützenfest in Chur holten sich zwei Aargauer am Tag der Jugend die Krone als Nachwuchsschützenkönig. Der 20-jährige Ammerswiler Florian Deubelbeiss eroberte souverän den U21-Titel Gewehr 300 m. Der noch nicht 14-jährige Wohler Fabian Hunn schoss im U15-Feld klar am besten mit der Pistole.**

Stolz sagt Bernhard Kayser, Abteilungsleiter Ausbildung des Aargauer Schiesssportverbandes (AGSV): «Mit zwei von sechs Siegen waren wir am eidgenössischen Tag der Jugend in Chur der beste Kanton.» Nicht minder grosse Freude versprühte der Präsident der in den letzten zwei Jahren besonders erfolgreichen Schützengesellschaft Ammerswil, Stefan Leder. «Was war das für alle elf Qualifizierten von unserem Verein ein schönes Erlebnis.»

### Triumph in der Königsklasse

Der Aargau triumphierte dank Florian Deubelbeiss in der Königsklasse des Nachwuchses. 477 Jungschützinnen und Jungschützen schossen im U21-Feld mit dem Gewehr auf die 300-m-Distanz. Deubelbeiss reiste als Qualifikationssieger ans «Eidgenössische» in Chur. Mit stoischer Ruhe setzte er sich in der 20-Schuss-Vorrunde mit 191 Punkten an die Spitze. Im Final auf die A100er-Scheibe begann alles wieder bei Null. Aber auch bei diesen 24 Schüssen demonstrierte der 20-jährige Ammerswiler Nervenstärke. «Das war ein Start-Ziel-Sieg», kommentierte Stefan Leder die Leistung von Florian Deubelbeiss begeistert. Am Ende siegte der Aargauer 300m-Nachwuchsschütze mit 2109:2047 in der Finalpassage gegen den Thurgauer Béla Schmid.

Nachdem Deubelbeiss letztes Jahr nahezu alle Wettkämpfe gewonnen hatte, setzte der Polymechaniker in Chur seiner Nachwuchszeit als Schütze die Krone auf. «Er ist ein ruhiger Typ, der auf dem Boden bleibt und sich bei der SG Ammerswil für nichts zu schade ist», beschreibt ihn Präsident Leder. Interessantes Detail: Deubelbeiss absolvierte 2025 die beste Lehrabschlussprüfung im Aargau.

### Steiler Aufstieg für Fabian Hunn

Erst seit zwei Jahren als Pistolenschütze aktiv ist der Wohler Fabian Hunn. Im letzten Jahr begann er nach der Druckluftwaffe auch mit der Sportpistole, und dies ziemlich schnell stehend frei. Während er zu Hause vom Vater, dem Spitzenschützen Patrik Hunn, sowie von der ebenfalls als Schützin aktiven Mutter Franziska gefördert wird, ist der Badener Markus Thut sein Kadertrainer.

Gezielt bauten die Betreuer das Pistolentalent auf das Eidgenössische Schützenfest in Chur auf. Nach schönen Erfolgen in der Vorbereitung gelang dem noch nicht 14-jährigen Wohler im 21-köpfigen U15-Feld mit 173 Punkten aus 20 Schüssen das deutlich beste Qualifikationsresultat.

Während Vater Patrik während des Finales über 50 Schüssen im Hintergrund zunehmend zitterte, bewahrte Sohn Fabian Hunn im Schiessstand die nötige Ruhe. Nach harzigem Beginn reduzierten seine Betreuer den Lichtfilter, womit der einzige Aargauer in diesem Feld sofort besser traf. Im Final kamen nur Volltreffer in die Wertung. Hunn schoss sich von Passe zu Passe unter den acht Finalisten nach vorne. Am Schuss lag er mit 14:12 Volltreffern vor dem Thurgauer Tim Plecas. Welche Erlösung dies für Vater Patrik Hunn war, zeigte die anschliessende Szene, als er seinen Sohn innig in die Arme schloss. «Dieser Erfolg ist kein Zufall», beurteilt der Vater. «Wir haben in den letzten Monaten einen beträchtlichen Trainingsaufwand betrieben.»

### Weitere starke Aargauer Resultate

Wohl waren Florian Deubelbeiss und Fabian Hunn die einzigen Aargauer Finalisten. Dennoch gabs für den AGSV am Tag der Jugend am «Eidgenössischen» in Chur weitere gute Platzierungen, wie nachfolgende Übersicht zeigt.

**Gewehr. 300 m. U21** (477 Klassierte): 1. Florian Deubelbeiss (Ammerswil). Ferner: 31. Loris Meier (Boswil). 44. Noah Suter (Unterlunkhofen). 52. Fabian Koradi (Henschiken).

**U15** (212): 33. Yannick Podsiadlo (Unterlunkhofen). 34. Tobias Schmid (Boswil). 36. Jan Stadler (Ammerswil). 46. Gian Weibel (Ammerswil).

**Gewehr. 50 m. U21** (111): 27. Jannik Hohler (Gipf-Oberfrick). 61. Luca Wettstein (Gipf-Oberfrick).

**Pistole 25 m. U21** (43): 26. Salome Köpfli (Othmarsingen). 28. Dennis De Neumann (Ehrendingen).

**U15** (21): 1. Fabian Hunn (Wohlen).



Eidgenössischer U15-Sieger mit der Pistole: Fabian Hunn (Mitte) vor dem Thurgauer Tim Plecas (links) und dem Zürcher This Maissen. (Foto: PD)